

Wahre Freiheit

von Kathinka Zitz-Halein

Notizen / Anmerkungen

- | | | |
|----|-------------------------------------|--|
| 1 | Herr des Himmels, Herr der Stärke, | |
| 2 | Herr des Lichts, gib deinen Segen | |
| 3 | Zu dem großen Freiheitswerke, | |
| 4 | Förd're es auf allen Wegen. | |
| 5 | Aber nicht die rohe, wilde | |
| 6 | Freiheit schenke deiner Welt, | |
| 7 | Nein, ein edleres Gebilde, | |
| 8 | Sei dem Volke zugesellt. | |
| | | |
| 9 | Send' uns jene Himmelstochter, | |
| 10 | Jene Götting hehr und licht, | |
| 11 | Die die Fesseln unterjochter | |
| 12 | Völker nur zum Heil zerbricht; | |
| 13 | Die sie Achtung den Gesetzen | |
| 14 | Zollen lehrt - in Ehre fest, | |
| 15 | Die das Recht sie nicht verletzen, | |
| 16 | Treu und Glauben halten läßt. | |
| | | |
| 17 | Die die Finsterniß aufklärend, | |
| 18 | Strahlend dringet durch die Nacht, | |
| 19 | Die die Sittlichkeit verehrend, | |
| 20 | Für das Glück der Menschheit wacht. | |
| 21 | Die auf die Vernunft gegründet, | |
| 22 | Stets das Gute emsig sucht, | |
| 23 | Und nicht von Begier entzündet, | |
| 24 | Jedem der da reich ist, flucht. | |
| | | |
| 25 | Gib uns Führer, welche schwärmen | |
| 26 | Für des Lebens höchstes Gut, | |
| 27 | Welche ohne blindes Lärmen, | |
| 28 | Glühen in Begeisterungsglut. | |
| 29 | Solche die bramabasiren, | |
| 30 | Leere Schalen ohne Kern, | |
| 31 | Die mit Freiheit kokettiren, | |
| 32 | Solche halte von uns fern. | |

33 Hüt' uns Herr, vor jenen Fanten,
34 Deren Thun im Sand zerrinnt,
35 Die der Freiheit Comödianten,
36 Statt der Freiheit Priester sind.
37 Die auf Augenblicke lauschen,
38 Drin die Hand das Herz erdolcht,
39 Und im Weihrauch sich berauschen,
40 Drauf Entnüchterung erfolgt.

41 Gib uns Männer, die voll Adel
42 Der Gesinnung, fort und fort,
43 Sonder Furcht und sonder Tadel,
44 Mit dem Schwerte, mit dem Wort,
45 Kühn die Mißbräuche bekämpfen,
46 Mit der Wahrheit heil'ger Kraft
47 Aber auch die Flammen dämpfen,
48 Wild empörter Leidenschaft.

49 Unter ihrer Führung kriegen
50 Wollen wir, so oft es Noth.
51 Laß uns jeden Feind besiegen,
52 In der Freiheit Morgenroth.
53 Schütz' die schwarz-roth-goldnen Farben,
54 Der Verbrüderung Unterpfand,
55 In der Sonne Feuergarben,
56 Leuchten sie durch's ganze Land.

57 Laß uns nimmer übermüthig
58 In der Siegesglorie steh'n,
59 Und es sollen uns selbst gütig
60 Überwund'ne Feinde seh'n.
61 Laß uns der gestürzten Größe
62 Und dem Unglück Achtung weih'n
63 Edler Sinn gibt keine Blöße,
64 Macht sich nicht durch Spott gemein.

Das Gedicht „[Wahre Freiheit](#)“ von [Kathinka Zitz-Halein](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Kathinka Zitz-Halein	Titel	„Wahre Freiheit“
Verse	64	Wörter	301
Strophen	8		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil**Gedichtinterpretation**

- Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Kathinka Zitz-Halein](#) befinden sich in unserer Datenbank 28 Gedichte.